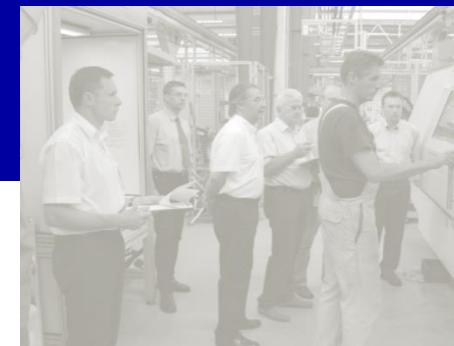


# Produktivität mit System

Ein Benchmarking- & Transferprojekt mit den besten Lean-Umsetzungen in Deutschland



## Quick-Check Ihrer Fabrik

Wo steht Ihr Werk im Vergleich zum Benchmark?

3 Stunden live vor Ort ... Feed-back und klare Handlungsfelder!

# Wo steht Ihr Werk im Vergleich zum Benchmark? Nach 3-4 Stunden haben Sie ein klares Bild!

# Quick-Check

990,- EUR

Wir erstellen Ihnen gerne ein Angebot

Telefonische Abstimmung

## Quick-Check

1-2 Stunden vor Ort  
Einschätzung der Fabrik

1-2 Stunden Diskussion der  
Einschätzungen

8 Hauptthemenfelder



## Feedback

Vertiefung von  
Hauptthemenfeldern

The report includes sections for 'Gesamteindruck in der Fabrik', 'Transparenz', and 'Handlungsfelder'. It features a hexagonal radar chart for the overall factory impression and detailed text-based analysis for each of the eight main themes, comparing the client's performance against benchmark data.

## Werkecheck

1, 5 Tage intensive Analyse mit  
externen Praktikern

mit Externen



## Projektstrukturplanung

Analyse + Aufbau von klaren  
Handlungsfeldern

intern



## Umsetzung

Interne Projekte  
Coaching bei Bedarf



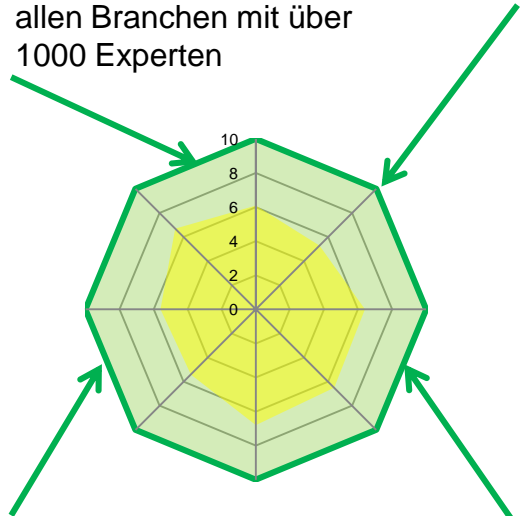
Best Practice-Impulse aus über 200 Benchmarking-Unternehmen – Vergleichsdaten aus über 85 Werkechecks





25 Jahre Management live  
bei über 200 Fabriken

Lernreisen zu besten  
Produktionssystemen aus  
allen Branchen mit über  
1000 Experten



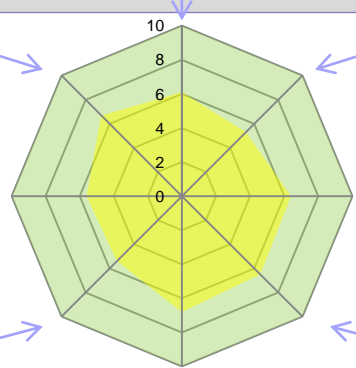
Impulse aus über 1000  
Fabrikbesichtigungen

Intensiver Einblick in die  
Umsetzung von Methoden  
bei Best Practice Partnern





<p><b>Gesamteindruck der Fabrik</b> <input type="checkbox"/></p> <p>Totale Ordnung &amp; Sauberkeit als Grundvoraussetzung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wie ist die Fabrik und die Anlagen von ihrem Erscheinungsbild?</li> <li>Erwartet man aus dieser Fabrik hohe Qualität?</li> <li>Hat man hier Vertrauen in das Verhalten der Mitarbeiter? Sieht so ein Marktführer aus?</li> </ul>	<p><b>Transparenz und Standards</b> <input type="checkbox"/></p> <p>Visuelles Management als Basis für den KVP.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Transparenz in der Fabrik über Standards, Markierungen, Farben, ...</li> <li>Standards sind erkennbar und werden eingehalten</li> <li>Abweichungen führen zum KVP</li> </ul>	<p><b>Produktive Maschinen und Anlagen</b> <input type="checkbox"/></p> <p>Die großen Verluste werden systematisch erkannt und methodisch beseitigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>OEE / Geff-Darstellung und Analysen</li> <li>Systeme und Methoden zur Verlustreduzierung</li> <li>TOP-Anlagenzustand – Die Werker übernehmen hier Verantwortung.</li> </ul>
<p><b>Wertschöpfung im Fokus</b> <input type="checkbox"/></p> <p>Bedarfsgerechte Produktion mit höchster Flexibilität.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Es wird nur das produziert was vom Kunden benötigt wird!</li> <li>Die Besten erfüllen den Kundenwunsch mit höchster Flexibilität ohne Mehraufwand</li> <li>Rüsten ist kein Hinderungsgrund für kleine Lose.</li> </ul>	<div style="text-align: center;"> </div>	<p><b>Total Productive Maintenance (TPM)</b> <input type="checkbox"/></p> <p>Einbindung der Mitarbeiter in ein systematisches Programm zur Produktivitätsentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Autonome Instandhaltung</li> <li>Mängelkarten-Systematik – schnell, einfach, ...</li> <li>Geplante Instandhaltung mit „System“</li> </ul>
<p><b>Material-Handling &amp; -Fluss</b> <input type="checkbox"/></p> <p>Materialfluss ohne Verschwendung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ein-Lager-Strategie und niedrige Bestände?</li> <li>Effiziente Ladungsträger (ohne Umpacken, ...)</li> <li>Kanban und Supermärkte</li> <li>Kein Kran, kein Stapler, kein Aufzug.</li> </ul>		<p><b>Shopfloor-Management + KVP</b> <input type="checkbox"/></p> <p>Aktives Shopfloor Management unterstützt den Prozess vor Ort.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Shopfloor Management dient zur Information der MA, zur Organisation des Alltages und zur Verbesserung der Abläufe.</li> <li>Es findet regelmäßig (täglich) statt + setzt Ziele</li> <li>Die Führungskraft coacht die Verbesserungen.</li> </ul>

<b>Gesamteindruck der Fabrik</b> <input type="checkbox"/>     	<b>Transparenz und Standards</b> <input type="checkbox"/>     	<b>Produktive Maschinen und Anlagen</b> <input type="checkbox"/>     
<b>Wertschöpfung im Fokus</b> <input type="checkbox"/>     		<b>Total Productive Maintenance (TPM)</b> <input type="checkbox"/>     
<b>Material-Handling &amp; -Fluss</b> <input type="checkbox"/>     		<b>Shopfloor-Management + KVP</b> <input type="checkbox"/>     

Copyright:

macils. management-centrum gmbh  
Heerstr. 3  
70563 Stuttgart

Ansprechpartner:

Richard Kugel  
Geschäftsführer  
0711 / 73 73 44-0  
[richard.kugel@macils.de](mailto:richard.kugel@macils.de)

Bildnachweis:

Die Rechte der Bilder liegen bei macils oder den entsprechenden Praxispartnern und Beispielunternehmen

Titelfotos: © Daniel Fleck - Fotolia.com; © JENS SCHMIDT - Fotolia.com, © Franz Pfluegl - Fotolia.com